

# Inklusion : Ich kann es nicht !

**Beitrag von „Susannea“ vom 27. Juli 2012 10:46**

## Zitat von Ilse2

Inklusion bedeutet doch nicht, dass alle Schwierigkeiten, die ein Kind haben kann, ignoriert werden dass dann halt einfach ein einfacheres Arbeitsblatt rausgegeben wird?

Wer sagt denn das, aber natürlich kann es auch ein Arbeitsblatt sein, was anders gestaltet ist oder eine andere Methode, anderes Material oder oder oder.

Es ist schade, dass hier Differenzierung oft einfach auf die Schwierigstufe von Arbeitsblättern herunter gebrochen wird!

Achso, ja genau diese äußereren Zwänge sind im Moment eben noch ein großes Problem, aber das sind sie in der Grundschule hier schon immer, dass sie oft an der Realität vorbeigehen und nur sinnlos sind.

## Zitat von Thamiel

Beim besten Willen, aber ich nehme deine Antworten durchaus ernst, was du an meinen Verständnisfragen erkennen kannst. Leider hilft mir deine Antwort da aber auch nicht weiter, die markierten Stellen erschließen sich mir nicht wirklich....

Beim Artikel ist davon auszugehen, dass eben an der Sozialkompetenz gearbeitet wird, dies ist ein Ziel der Rahmenrichtlinien, genauso wie der Inhaltliche auch. Beides auf einmal schafft man nicht, also musste er sich entscheiden und scheint dies eben für Ersteres getan zu haben.

Nun scheint hier aber der Tenor zu sein, inhaltliche Richtlinien sind zu schaffen, der Rest ist nicht so schlimm, wenn der nicht geschafft wird. Das aber genau dies evtl. die Grundlagen für später inhaltliche Sachen sein können usw. wird scheinbar oft ignoriert!